



# Kirche in Markkleeberg

Gemeindenachrichten der evangelisch-lutherischen Kirchgemeinden



Evangelisch-Lutherische  
Landeskirche Sachsens

April/Mai  
2025



# INHALT

Vorwort	3
Gottesdienste, Andachten und Vespern	4
Freude und Trauer	7
Besondere Veranstaltungen	8
Vorankündigungen	9
Gruppen und Kreise	10
Aus dem Kindergarten	22
Zurückgeblickt	24
Über den Tellerrand geblickt	29
Kinderseite	30
Gemeinsame Ansprechpartner	31
Kontakte Martin-Luther-Kirchgemeinde	32
Kontakte Auenkirchgemeinde	34
Kontakte Kirchgemeinde Großstädteln-Großdeuben	35
Adressen der Kirchen	36

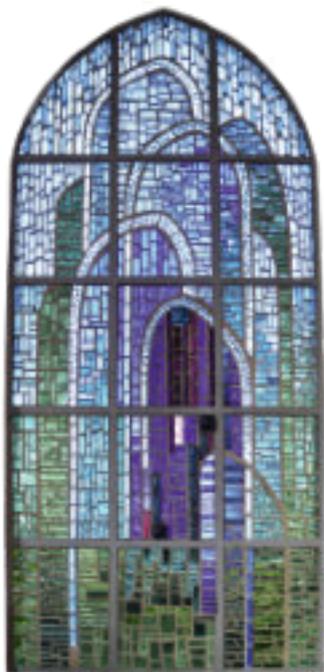


Foto: Heike C. Müller

## DANKE

Allen Spendern und Ehrenamtlichen sei an dieser Stelle herzlich für ihren vielfältigen Einsatz gedankt. Ohne dieses Engagement wäre Gemeindeleben nicht möglich.

Die Fotos auf der Titelseite und diesen Doppelseiten wurden in der Kirche Großstädteln aufgenommen.

## Wie es aufsteigt – Christoph Grüger in Großstädteln

*Liebe Leserinnen,  
liebe Leser,*

die Großstädtelner Kirche ist überregional bekannt wegen der Kunst von Elly-Viola Nahmmacher. Wer die Kirche betritt, sieht zuerst das von der Bildhauerin gestaltete Kreuz im Chorraum. Dann aber, wenn wir weitergehen, sind wir umgeben vom Licht. Die großen Fenster im Schiff – sie sind dort in die Wand eingelassen, wo die sogenannte Vierung der neugotischen Kirche im Ganzen ein Kreuz bildet –, diese lichten Fenster vereinnahmen alle Sinne, und wieder ist es das Sehen, hier das Sehen leuchtender Farben, was uns einnimmt. Alles ist beherrscht davon.

Die Tore Jerusalems und Pfingsten sind dargestellt. Der Alt-Kirchvorsteher Erhard Matthes erzählte mir einmal: „Morgens um 4 bin ich in die Kirche gegangen, um das Licht zu sehen, wie es aufsteigt.“ Auferstehung. Das geschieht am Ostermorgen. Die beiden weiteren Fenster rechts und links des großen Kreuzes beginnen zu leuchten. Licht steigt auf am Morgen. Grün und Blau kommen aus der Tiefe und werden immer heller: Auferstehung aus der Tiefe der Schöpfung.

Die Nacht wird vertrieben. Furcht und Zittern, wie die Frauen um Maria davon am leeren Grab einst erfasst wurden, erleben wir jetzt nicht.



Foto: Heike C. Müller

Licht und Lebensbotschaft scheinen auf, umgeben das Kreuz mit dem segnenden Christus.

Und Jahr um Jahr leuchtet die Großstädtelner Kirche in der Ostermorgenfeier. Christoph Grüger, Künstlerfreund der Elly-Viola Nahmmacher, rahmt mit beiden Auferstehungsfenstern das Kreuz. Wir sind seit Jesus Christus gewiss: Licht und Leben stößt den Tod zurück in die Nacht.

Die Künstlerfreundschaft zwischen Elly-Viola Nahmmacher und Christoph Grüger steht im Zentrum des diesjährigen Thementags, der am Sonntag Palmarum, dem 13. April, ab 10 Uhr in der Großstädtelner Kirche stattfinden wird.

Seien Sie dazu herzlich eingeladen und freuen sich auf einen Festgottesdienst mit Bachkantate, einen Vortrag zum Thema und einer Buchvorstellung.

*Domprediger Stephan Bickhardt*

# GOTTESDIENSTE, ANDACHTEN UND VESPERN

## Mittwoch, 2. April

18.00 Uhr **Passionsandacht mit Orgelmusik** Prof. Karl-Wilhelm Niebuhr/  
Martin-Luther-Kirche Prof. Martin Kürschner

## Sonntag, 6. April, Judika

10.00 Uhr **Kunterbunter Kindermorgen** Alexander Roth  
Katharinenkirche Großeubben

10.00 Uhr **Predigtgottesdienst** unter Mitwirkung Pfr. Frank Bohne  
besonderer Gäste: Nachtwächter aus ganz Deutschland  
Auenkirche

10.00 Uhr **Predigtgottesdienst** Pfn. Barbara Hüneburg  
Martin-Luther-Kirche 

15.00 Uhr **Inklusions-Gottesdienst** mit der Pfn. Kathrin  
Gebärdensprach-Gemeinde und Begegnungscafé Bickhardt-Schulz/  
Kirche Großstädteln Pfr. Andreas Konrath

## Mittwoch, 9. April

18.00 Uhr **Passionsandacht mit Orgelmusik** David Kürschner/  
Martin-Luther-Kirche Kantor Frank Zimpel

## Sonntag, 13. April, Palmsonntag

10.00 Uhr **Festgottesdienst mit Kantate** Pfn. Kathrin Bickhardt-  
Kirche Großstädteln Schulz/ Domprediger  
Stephan Bickhardt

10.00 Uhr **Gottesdienst mit Taufe**  Pfr. Frank Bohne  
Auenkirche

## Donnerstag, 17. April, Gründonnerstag

10.00 Uhr **Andacht mit Kindergartenkindern** Pfr. Frank Bohne  
Martin-Luther-Kirche 

13.00 Uhr **Passionsgottesdienst mit dem** Pfn. Kathrin  
**Evangelischen Gymnasium Lernwelten** Bickhardt-Schulz  
Katharinenkirche Großeubben

19.00 Uhr **Andacht mit evangelischem Passahfest** Pfr. Frank Bohne  
Johanniskirche

### Freitag, 18. April, Karfreitag

- 10.00 Uhr **Predigtgottesdienst** Pfn. Kathrin  
Martin-Luther-Kirche Bickhardt-Schulz
- 15.00 Uhr **Ökumenischer Gottesdienst** N.N./Pfn. Kathrin  
Kath. Kirche St. Peter und Paul Bickhardt-Schulz

### Sonntag, 20. April, Ostersonntag

- 6.00 Uhr **Osterfeuer/Ostermette**  Pfn. Kathrin  
**mit Taufen** Bickhardt-Schulz  
anschließend Osterfrühstück  
Kirche Großstädteln
- 6.00 Uhr **Osterfeuer/Lichtfeier** Georg Zeike  
anschließend Osterfrühstück  
Auenkirche
- 6.00 Uhr **Osterfeuer/Ostermette**  Pfr. Frank Bohne  
anschließend Osterfrühstück  
Martin-Luther-Kirche
- 10.00 Uhr **Familiengottesdienst**  Pfr. Frank Bohne/  
Auenkirche Andrea Gauglitz
- 10.00 Uhr **Festgottesdienst** Prof. Karl-Wilhelm  
Martin-Luther-Kirche Niebuhr
- 
- Grafik: Pfeffer

### Montag, 21. April, Ostermontag

- 11.00 Uhr **Festgottesdienst mit Posaunenchor und** Pfn. Kathrin  
**Gospelduo „Celebrate Jesus“** Bickhardt-Schulz  
Fahrradkirche Zöbiger  
anschließend Anradeln zum Knauthainer Schlosspark (ca. 10 km)

### Sonntag, 27. April, Quasimodogeniti

- 10.00 Uhr **Predigtgottesdienst** Pfr. Frank Bohne  
Martin-Luther-Kirche
- 10.00 Uhr **Predigtgottesdienst** Dipl.-Theologin  
Auenkirche Christine Fiedler

### Sonntag, 4. Mai, Misericordias Domini

- 10.00 Uhr **Ökumenischer Stadtfestgottesdienst** Pfn. Kathrin Bickhardt-  
**mit Familiensonntag** Schulz/Gem. -Ref.  
Stadtfestbühne am Rathaus Matthias Demmich

# GOTTESDIENSTE, ANDACHTEN UND VESPERN

## Sonntag, 11. Mai, Jubilate

- 10.00 Uhr **Gottesdienst** mit von den Konfirmanden gestalteter Ausstellung  
Auenkirche Pfr. Frank Bohne
- 10.00 Uhr **Predigtgottesdienst**  
Martin-Luther-Kirche Stud.-theol.  
Max Günther

## Freitag, 16. Mai

- 20.00 Uhr **Taizéandacht**  
Johanniskirche Team

## Samstag, 17. Mai

- 13.00 Uhr **Segensfeier mit dem Evangelischen Gymnasium Lernwelten**  
Katharinenkirche Großdeuben Pfn. Kathrin Bickhardt-Schulz
- 15.00 Uhr **Musikalische Vesper zur Eröffnung des Musiksommers** mit Chormusik von Klassik bis Schlager und dem Harthchor Zwenkau Kirche Großstädteln Pfn. Kathrin Bickhardt-Schulz

## Sonntag, 18. Mai, Kantate

- 10.00 Uhr **Gottesdienst mit Taufe** mit von den Konfirmanden gestalteter Ausstellung  
Martin-Luther-Kirche  Pfr. Frank Bohne

## Samstag, 24. Mai

- 15.00 Uhr **Musikalische Vesper** mit Szenischem Konzert nach dem Liederzyklus „Die schöne Müllerin“ von Franz Schubert; mit Franz Xaver Schlecht – Bariton, und Friederike Pank – Klavier  
Kirche Großstädteln Pfn. Kathrin Bickhardt-Schulz



Bei Gottesdiensten, die mit diesem Symbol gekennzeichnet sind, ist Gottesdienst für Groß und Klein bzw. findet parallel Kindergottesdienst statt.



Wurden Gottesdienste mit dem Kelch gekennzeichnet, findet Abendmahl statt. In der ersten Tischgemeinschaft wird Traubensaft gereicht.

### Sonntag, 25. Mai, Rogate

- 10.00 Uhr **Konfirmationsgottesdienst**  Pfr. Frank Bohne  
mit Jugendchor  
Auenkirche
- 10.00 Uhr **Predigtgottesdienst** Pfn. Kathrin  
Martin-Luther-Kirche Bickhardt-Schulz

### Donnerstag, 29. Mai, Christi Himmelfahrt

- 10.00 Uhr **Ökumenische Pilgerandacht** Pfn. Kathrin  
mit anschließendem Pilgern zur Johanniskirche (ca. 6,5 km) Bickhardt-Schulz  
Fahrradkirche Zöbiger

### Samstag, 31. Mai

- 15.00 Uhr **Musikalische Vesper** Pfn. Kathrin  
„Virtuos auf acht Saiten“ Bickhardt-Schulz  
mit Alexander Lesch – Violine und  
Carmen Dreßler – Violoncello  
Kirche Großstädteln

### Sonntag, 1. Juni, Exaudi

- 10.00 Uhr **Gottesdienst mit Jubelkonfirmation** Pfr. Frank Bohne  
Martin-Luther-Kirche
- 14.00 Uhr **Gottesdienst mit Jubelkonfirmation** Pfr. Frank Bohne  
Auenkirche

## GOTTES- DIENSTE IN DEN SENIOREN- HEIMEN

### Kursana-Domizil, Am Volksgut 2

Mittwoch, 9. April, 10.00 Uhr, Pfr. Frank Bohne  
Mittwoch, 14. Mai, 10.00 Uhr, Pfr. Frank Bohne

### Seniorenheim, Hermann-Müller-Str. 4

Mittwoch, 16. April, 10.00 Uhr, Pfr. Frank Bohne  
Mittwoch, 21. Mai, 10.00 Uhr, Pfr. Frank Bohne

### Gottesdienste im Seniorenheim in der TRIGALERIA

Dienstag, 29. April, 9.45 Uhr, Pfr. i. R. Dr. Ulrich Seidel  
Dienstag, 27. Mai, 9.45 Uhr, Pfr. i. R. Dr. Ulrich Seidel

# Kommt!



**Samstag, 5. April, ab 9 Uhr, Fahrradkirche Zöbigger**  
**Arbeitseinsatz mit Mittagsimbiss**

**Samstag, 12. April, ab 9 Uhr, Johanniskirche Dösen**

## **Frühjahrsputz in der Kirche**

Wir freuen uns über jede helfende Hand - bringen Sie gern Putzutensilien mit!

**Sonntag, 13. April, 10 Uhr, Kirche Großstädteln**

## **Thementag mit Vortrag und Buchvorstellung zur Künstlerfreundschaft von Christof Grüger und Elly-Viola Nahmmacher**

### **10 Uhr – Festgottesdienst mit der Bachkantate**

„Ich bin vergnügt nach meinem Glücke“

Michaela Zeitz – Sopran, Norbert Kaschel – Oboe  
Kantorei der Martin-Luther-Kirchgemeinde, ein Streicherensemble  
Leitung: Kantor Frank Zimpel

### **Anschließend Vortrag und Buchvorstellung zur Künstlerfreundschaft von Christoph Grüger und Elly-Viola Nahmmacher**

Dr. Frank Pudel, Schönebeck

Leitung: Stephan Bickhardt, Direktor der Ev. Akademie Sachsen

Eröffnung der Ausstellung „Licht und Leben“ mit Werken von Christoph Grüger

Begegnungscafé und Imbiss

Die Veranstaltung wird gefördert von der Stadt Markkleeberg und der Ev. Akademie Sachsen.

**Karfreitag, 18. April, 15 Uhr, Auenkirche**

## **Musik und Andacht zur Sterbestunde**

**Charles Gounod – Die sieben Worte Jesu am Kreuz u. a.**

Kantorei der Auenkirchgemeinde Markkleeberg-Ost  
Maximilian Kordisch – Orgel  
Leitung: Susanne Blache

Geistlicher Impuls: Pfr. Frank Bohne

Eintritt frei – Spenden willkommen

Die Veranstaltung wird gefördert von der Stadt Markkleeberg,  
dem Kulturraum Leipziger Raum und dem Förderverein Kirchenmusik Auenkirche e. V.

# BESONDERE VERANSTALTUNGEN

**Karfreitag, 18. April, 15 Uhr, VINETA**

## Musik und Texte zur Sterbestunde

Johanna Villmann – Violoncello  
Kai Nestler – Orgel  
Pfarrerin Kathrin Bickhardt-Schulz – Texte

Anmeldung im Pfarramt Großstädteln  
Kosten für die Überfahrt: 10 €/Person  
Abfahrt 14 Uhr/Rückfahrt 17 Uhr



Graphic: Carolin Rostalski

**Ostersonntag, 20. April**

## 6 Uhr Osterfeuer und Ostermetten bzw. Lichtfeier mit anschließendem Osterfrühstück

- in **Markkleeberg West** an der **Martin-Luther-Kirche** - nach dem Gottesdienst wird zum gemeinsamen Osterfrühstück ins **Alte Kantorat** eingeladen.
- in **Markkleeberg Ost** an der **Auenkirche** - nach der Lichtfeier wird zum gemeinsamen Osterfrühstück in den **Gemeindesaal** eingeladen.
- in **Großstädteln** am **Altendorffplatz (Kirche Großstädteln)** - nach dem Gottesdienst wird zum gemeinsamen Osterfrühstück ins **Pfarrhaus Großstädteln** eingeladen.

Wir freuen uns über Helferinnen und Helfer bei der Vorbereitung und/oder Gaben für das Frühstück. Bitte melden Sie sich in den Pfarrämtern!

**Samstag/Sonntag, 3./4. Mai**

## Kirche zum Markkleeberger Stadtfest

**Samstag, 3. Mai, ab 10 Uhr**

- Kirchengelt – Familienwiese am Festanger  
**Die Junge Gemeinde der Markkleeberger Kirchgemeinden lädt ein**

**Sonntag, 4. Mai, 10 Uhr**

- Stadtfestbühne am Rathaus  
**Ökumenischer Gottesdienst mit Familiensonntag**



Foto: Renate Strohmann

# Kommt!

**Dienstag, 6. Mai, 14 Uhr, Pfarrhaus Großstädteln**

## **Aktuelles zur Patientenverfügung**

Die Koordinatorin des Hospiz Vereins Leipzig e. V. Dorothea Schwennicke stellt die Patientenverfügung vor und berichtet über aktuelle Fragen dazu.

Falls Sie noch keine Patientenverfügung haben, sollten Sie sich darüber informieren. Wichtig ist auch zu wissen, dass sie alle zwei Jahre aktualisiert werden sollte.

**Dazu wird ein Kaffeetrinken angeboten.** Bei Rückfragen wenden sie sich an Pfarrerin Kathrin Bickhardt-Schulz (Telefon 0177-3 56 52 09).

**Mittwoch, 7. Mai, 19 Uhr, Gemeindezentrum Mitte**

## **Pfarrer Wangemann und sein segensreiches Wirken für unsere Kirch- und Ortsgemeinde**

Ein Vortrag von und mit Almuth Reuther

**Freitag - Sonntag, 9.-11. Mai**  
**Bethlehemstift Hohenstein-Ernstthal**



## **Familienfahrt**

**neben fröhlichen Freizeitaktivitäten in Haus und Gelände beschäftigen wir uns thematisch mit der Jahreslosung**

Leitung: Pfarrerin Kathrin Bickhardt-Schulz und Gemeindepädagogin Carola Peifer

Der Teilnehmerbeitrag pro Erwachsenem beträgt 50 €.  
Ihre Anmeldung mit einer Anzahlung ist ab sofort in den Pfarrämtern der Kirchgemeinden möglich.

# BESONDERE VERANSTALTUNGEN



**Samstag, 10. Mai, 15 – 18 Uhr, Fahrradkirche Zöbigger**  
**Tag der Begegnung**

Kräuterführung und Blumenbörse zum Muttertag am 11. Mai

16.00 Uhr Führung: Erfahren Sie Interessantes aus der Vergangenheit der ehemaligen Dorfkirche und Neuigkeiten zum Projekt Fahrradkirche Zöbigger

17.00 Uhr Puppentheater Tron-ton-ton:  
„Der neugierige Elefantenjunge“ - eine Aufführung für Kinder ab 2 Jahre



**Samstag, 17. Mai, 15 – 18 Uhr, Fahrradkirche Zöbigger**  
**Fahrradfest**

in Kooperation mit drei Markkleeberger Kindergärten  
u. a. mit Geschicklichkeitsparcours für 3- bis 7-jährige  
und Second-Hand-Markt für Kinderkleidung sowie alles rund ums Fahrrad

Anmeldung und Nummernvergabe für Second-Hand-Markt bis zum 14. Mai  
unter: [katharina.bernhardt@evlks.de](mailto:katharina.bernhardt@evlks.de)

**Sonntag, 18. Mai, 15 Uhr, Auenkirche**

**David**  
Kindermusical von Andreas Handke  
zur Geschichte von König David nach der biblischen Überlieferung

Kurrende und Kinderchor der Auenkirchengemeinde  
Susanne Ostapyszyn – Klavier sowie weitere Instrumentalisten

Eintritt frei – Spenden willkommen

Die Veranstaltung wird gefördert von der Stadt Markkleeberg, dem Kulturraum Leipziger Raum und dem Förderverein Kirchenmusik Auenkirche e. V.



**Samstag, 24. Mai, 14 Uhr, Fahrradkirche Zöbigger**  
**Mitmach-Musizieren**

Alle musikalischen Laien, die ihr Instrument (vielleicht seit langem) mal wieder nutzen möchten, sind eingeladen, gemeinsam einige einfache volkstümliche Stücke verschiedener Stile & Zeiten, einzuüben. Keine Aufführung – wir spielen nur zum eigenen Vergnügen!  
Einfach vorbei kommen & mitmachen. (Rückfragen an Ulrike Diestel, 0172 4912811)

## ANGEBOTE FÜR KINDER UND JUGENDLICHE (NICHT IN DEN FERIEEN)

**Zwergentreff** Maria Zeitzmann und Team  
mittwochs 9.45 – 12.00 Uhr Altes Kantorat

**Christenlehre** Gem.-päd. Carola Peifer  
1. – 3. Klasse dienstags 15.00 – 15.55 Uhr Altes Kantorat  
4. – 6. Klasse dienstags 16.00 – 17.00 Uhr Altes Kantorat  
1. – 3. Klasse freitags 15.00 – 15.55 Uhr Gemeindezentrum Mitte  
4. – 6. Klasse freitags 16.00 – 17.00 Uhr Gemeindezentrum Mitte

**Christenlehre** Andrea Gauglitz  
Vorschule bis 3. Klasse mittwochs 16.00 – 17.00 Uhr Jugendraum Ost  
4. – 6. Klasse dienstags 16.00 – 17.30 Uhr Jugendraum Ost

**Christenlehre** Anne Berthold  
1. – 6. Klasse donnerstags 16.30 – 17.30 Uhr Pfarrhaus Großstädteln

**Offene Kinderkirche** Linda Urban  
mittwochs 15.00 – 16.00 Uhr Spielwagen „Berta“

**Vorkonfirmanden, 7. Klasse** Pfn. Kathrin Bickhardt-Schulz  
Dienstagsgruppe 1 16.30 – 17.30 Uhr Gemeindezentrum Mitte  
Dienstagsgruppe 2 17.30 – 18.30 Uhr Gemeindezentrum Mitte  
Samstagsgruppe 13.00 – 16.30 Uhr Pfarrhaus Großstädteln  
12.4./24.5./14.6.

**Konfirmanden, 8. Klasse** Pfr. Frank Bohne  
Mittwochsgruppe 17.00 – 18.00 Uhr Gemeindezentrum Mitte  
Donnerstagsgruppe 17.00 – 18.00 Uhr Gemeindezentrum Mitte  
Samstagsgruppe 9.00 – 16.00 Uhr Gemeindezentrum Mitte  
12.4./10.5.

**Junge Gemeinde** Gem.-päd. Carola Peifer  
donnerstags 18.30 – 20.30 Uhr Jugendhaus Großstädteln

## ANGEBOTE FÜR GESPRÄCHSKREISE

<b>Hausbibelkreis</b>		<b>Hannelore Hensen</b>
mittwochs 2.4./16.4./30.4./14.5./28.5.	19.30 Uhr	Gemeindezentrum Mitte
<b>Hauskreis Großstädteln</b>		<b>Monika Schönwald,</b>
mittwochs	18.30 Uhr	Am Pleißendamm 14 Tel.: 0177 4787718
<b>Offener Gesprächskreis</b>		<b>Team</b>
mittwochs	19.30 Uhr	Johanniskirche
2.4. „Der Weg zur Trinität“; Referentin: Kathlen Konerding-Fenske 7.5. „Getrennte oder gemeinsame Wege? Juden und Christen in der Antike und heute“; Referent: Prof. Karl-Wilhelm Niebuhr		
<b>Ökumenischer Frauengesprächskreis</b>		<b>Gem.-päd. Carola Peifer</b>
montags 28.4./26.5.	19.30 Uhr	Altes Kantorat
<b>Meditativer Tanz (ökum. Veranstaltung)</b>		<b>Ursula Köhler</b>
montags 14.4./12.5.	19.30 Uhr	Kath. Gemeindehaus Böhlen Jahnstr. 2
<b>Spätaussiedlerkreis</b>		
donnerstags	15.00 Uhr	Gemeindezentrum Mitte
<b>Trauerkreis</b>		<b>Katrin Trajkovits/Sigrid Hermann</b>
mittwochs 23.4./14.5.	16.00 Uhr	Altes Kantorat

## ANGEBOTE FÜR ÄLTERE

<b>Jungsenioren</b>		<b>Team</b>
mittwochs 9.4./14.5.	9.30 Uhr	Gemeindezentrum Mitte
<b>Gesprächskreis „60 PLUS“</b>		<b>Leonore Panse</b>
mittwochs	17.00 Uhr	Jugendraum Ost
2.4. „Entfeindet euch!“, Auswege aus Spaltung und Gewalt, Referent: Stefan Seidel, Redakteur „Der Sonntag“		
7.5. „Die Geschichte der Herrnhuter Brüdergemeine“, Referent: Pfr. i. R. Andreas Tasche, Herrnhuter Brüdergemeine		
<b>Seniorenkreis Ost</b>		<b>Andrea Steinführer</b>
dienstags 29.4./27.5.	14.00 Uhr	Johanniskirche
<b>Seniorenkreis West</b>		<b>Pfr. Frank Bohne</b>
mittwochs 9.4./14.5.	14.30 Uhr	Gemeindezentrum Mitte
<b>Frauen- und Älterenkreis</b>		<b>Pfn. Kathrin Bickhardt-Schulz</b>
dienstags 1.4./6.5.	14.00 Uhr	Pfarrhaus Großstädteln
<b>Basteln für Senioren</b>		<b>Andrea Steinführer</b>
donnerstags	14.00 Uhr	Johanniskirche
3.4./10.4./8.5./22.5.		
<b>Singen für Senioren</b>		<b>Jana Stefanek</b>
dienstags 15.4./20.5.	10.00 Uhr	Gemeindehaus Ost

## KIRCHENMUSIKALISCHE ANGEBOTE

**Kantorei West** Kantor Frank Zimpel  
 montags 19.30 Uhr Gemeindezentrum Mitte

**Kantorei Ost** Kantorin Susanne Blache  
 donnerstags 19.30 Uhr Gemeindehaus Ost

### Kurrende/Kinderchor

Vorschulalter donnerstags 15.00 Uhr Kantor Frank Zimpel  
Altes Kantorat

Vorschulalter Kantorin Susanne Blache  
 bis 1. Klasse freitags 16.00 Uhr Gemeindehaus Ost  
 ab 3. Klasse freitags 17.00 Uhr Gemeindehaus Ost

**Jugendchor** Kantorin Susanne Blache  
 dienstags 18.30 Uhr Gemeindehaus Ost

**Flötenkreis** Dr. Eva Klatte  
 mittwochs 20.00 Uhr Gemeindezentrum Mitte  
 2.4./16.4./23.4./14.5./21.5./4.6.

**Posaunenchor** Kantor Frank Zimpel  
 donnerstags 19.30 Uhr Altes Kantorat

## OFFENE KIRCHEN

 **Fahrradkirche** Team  
 ab Ostermontag, 21.4., täglich, 10-18 Uhr

**Kirche Großstädteln** Mike Mehlstäubl und Ehrenamtliche  
 ab 6.5. dienstags 16-17 Uhr/samstags 15-17 Uhr

**Kirche Großeuben** Mike Mehlstäubl und Ehrenamtliche  
 ab 6.5. jeden 1. und 3. Samstag im Monat 15-17 Uhr

# TERMINE

## FÜR EHRENAMTLICHE

### Kirchenvorstände

Martin-Luther-Kirchgemeinde dienstags 1.4./6.5.	19.00 Uhr	Gemeindezentrum Mitte
Auenkirchgemeinde mittwochs 9.4./14.5.	19.00 Uhr	Gemeindehaus Ost
Kirchgemeinde Großstädteln-Großdeuben mittwochs 9.4./14.5.	19.15 Uhr	Pfarrhaus Großstädteln

### Gemeindebriefboten

Dienstag, 27.5. in den Pfarrämtern

### Besuchsdienste

Martin-Luther-Kirchgemeinde nach eigenem Plan		<b>Renate Strohmann</b> Gemeindezentrum Mitte
Auenkirchgemeinde Dienstag, 22.4.	18.00 Uhr	<b>Ilona Gärtner</b> Gemeindehaus Ost
Kirchgemeinde Großstädteln-Großdeuben freitags 25.4./23.5.	18.30 Uhr	<b>Pfn. Kathrin Bickhardt-Schulz</b> Pfarrhaus Großstädteln

### KiGo-Team

nach eigenem Plan **Gem.-päd. Carola Peifer**  
Gemeindezentrum Mitte

### Küsterkreis

Kirchgemeinde Großstädteln-Großdeuben **Pfn. Kathrin Bickhardt-Schulz**  
Pfarrhaus Großstädteln  
Mittwoch, 9.4. 18.30 Uhr

# FREUDE UND TRAUER

## WIR TEILEN FREUDE

mit den diamantenen Hochzeitspaaren

Margit geb. Böttiger  
und Dr. Hans-Joachim Bellmann

Dr. Rosemarie geb. Agsten  
und Klaus Jordan

Und dienet  
einander, ein  
jeder mit der Gabe,  
die er empfangen  
hat, als die guten  
Haushalter der  
mancherlei Gnade  
Gottes.

1. Petrus 4,10

## WIR TRAUERN MIT DEN ANGEHÖRIGEN DER VERSTORBENEN

Manfred Löffler, 86 Jahre  
Horst Thielemann, 92 Jahre  
Roland Höber, 89 Jahre  
Gudrun Diestel, 79 Jahre

Der  
Herr ist meines  
Lebens Kraft;  
vor wem sollte  
mir grauen?

Psalm 27,1



## Aus dem Kirchenvorstand der Martin-Luther-Kirchgemeinde Markkleeberg-West

### Grünes Parament für die Martin-Luther-Kirche

Einige Wochen hing der Entwurf von Matthias Klemm für ein neues Antependium am Altar, probeweise aus Papier. Mit zwei Dritteln der Stimmen votierte der Kirchenvorstand für die textile Umsetzung. Der Entwurf nimmt überzeugend die Farben der Fenster wie auch das Gold der Schrift am Altar auf. Bei der Intensität des Grüntons soll jedoch

eine Anpassung erfolgen, auch bei der Form des Quadrats in ein leichtes Rechteck, um bessere Passung zur Altardecke zu erreichen. Sein liturgisches Grün begleitet etwa 25 Gottesdienste pro Jahr. Eine Paramentikwerkstatt wird derzeit gesucht. Ob und wie die anderen Farben (gold/weiß, rot und violett) einmal umgesetzt werden, ist offen.

### Gutachten für Dachsanierung

Im März wurde entschieden, erste Schritte der Kirchendachsanierung vorzubereiten: Ein Holzschutzgutachten wird Zustand und künftige Belastbarkeit von Balken und Lattung erheben. Auch soll untersucht werden, ob Altlasten wie giftige Brandschutzimpregnierungen im Holz schlummern. Dies muss ausführenden Baufirmen

mitgeteilt werden, damit sich deren Personal bei Arbeiten schützen kann.

Auch ein Artenschutzgutachten wird in Auftrag gegeben, das über einige Monate den „Flugbetrieb“ rund ums Dach bewertet, damit ggf. Schutzmaßnahmen für bedrohte Arten ergriffen werden können.

### Auf dem Weg der Fusion

Der Kirchenvorstand entschied im Januar die Bildung eines gemeinsamen Ausschusses mit unseren beiden Schwestern Großstädteln-Großdeuben und Markkleeberg-Ost, der die Schritte bis zur Fusion 2026 begleiten und v. a. den nächsten Schritt, das Beitreten zu einer benachbarten größeren Region, vorbereiten soll. Auf der Klausur Anfang Februar wurde der bisherige Prozess reflektiert und die bestehenden Optionen gegeneinander abgewogen.

Zwei ins Spiel gebrachte Wege (Leipziger Südwesten und Leipziger Osten) wurden als unrealistisch bzw. unzumutbar ausgeschlossen. Zwei verbleibende Optionen, der Leipziger Süden und ein möglicher Wechsel in den Kirchenbezirk Leipziger Land, werden in den nächsten Monaten in parallel zu führenden Gesprächen weiterverfolgt. Der Vereinigungsvertrag wurde – nach z. T. kleinlichen Beanstandungen durch das Regionalkirchenamt – über-

arbeitet und einstimmig beschlossen. Nach parallelen Beschlüssen bei unseren Schwestern soll er noch im März zur Genehmigung eingereicht werden. Unsere Verbundenheit zum Bereich Zwenkau mit seinen Dörfern bleibt

zunächst gewahrt, denn die neue Gemeinde wird als Rechtsnachfolgerin in den bestehenden Schwesterkirchvertrag eintreten.

*Pfarrer Frank Bohne*  
*Vorsitzender des Kirchenvorstands*

## *Einladung zur Jubelkonfirmation*

In diesem Jahr finden die Gottesdienste mit Jubelkonfirmationen am Sonntag, dem 1. Juni, 10 Uhr in der Martin-Luther-Kirche und 14 Uhr in der Auenkirche statt. Eingeladen sind alle, die in den Jahren 2000, 1975, 1965, 1960, 1955, 1950 oder vorher in einer unserer Kirchen oder auch woanders konfirmiert oder als Erwachsene getauft wurden. Uns bekannte Jubilare werden persönlich eingeladen. Gern können Sie sich bzw. Ihnen bekannte Jubelkonfirmanden bis zum 16. Mai in den Pfarrämtern anmelden.

## Friedhofsmitarbeiter gesucht

Die Martin-Luther-Kirchgemeinde Markkleeberg-West sucht ab

**1. August** einen **Friedhofsmitarbeiter** (m/w/d), **30 Stunden/Woche**, unbefristet zur Pflege ihrer drei Friedhöfe, für Baumpflegearbeiten und die Vor- und Nachbereitung von Bestattungen.

Die Fahrerlaubnis Klasse B ist erforderlich und eine Kirchenmitgliedschaft ist erwünscht. Die Vergütung erfolgt nach der Kirchlichen Dienstvertragsordnung.

Bewerbungen bitte schriftlich bis zum **18. April** an den Kirchenvorstand der Ev.-Luth. Martin-Luther-Kirchgemeinde Markkleeberg-West, Südstraße 2 A, 04416 Markkleeberg

Auskünfte über das Stellenangebot erteilt Friedhofsverwalter  
Michael Wegner  
(Tel. 0341-3 58 07 63)



Foto: Heike C. Müller



Evangelisch-  
Lutherische  
Auenkirchgemeinde  
Markkleeberg-Ost

## WAS UNS AM HERZEN LIEGT

### Aus dem Kirchenvorstand der Auenkirchgemeinde Markkleeberg-Ost

In den Sitzungen unseres Kirchenvorstands im Februar und März haben wir uns wieder schwerpunktmäßig mit den Themen Bauen und Strukturreform 2025 beschäftigt. Nachdem das Regionalkirchenamt unseren geänderten Vereinigungsvertrag nunmehr abgesegnet hat, konnten sämtliche Kirchenvorstände unserer Markkleeberger Kirchgemeinden diesen Vereinigungsvertrag in den März-Sitzungen beschließen.

Einer Vereinigung der drei Markkleeberger Kirchgemeinden zur „neuen“ Evangelisch-Lutherischen Kirchgemeinde Markkleeberg zum 1. Januar 2026 steht nun nichts mehr entgegen. Doch dies ist nur ein erster Zwischenschritt. In einem neu gegründeten gemeindeübergreifenden Ausschuss „Fusion“ haben wir uns Ende Januar damit beschäftigt, welche Optionen zur Bildung einer größeren Region wir haben und welche Wege wir weiterverfolgen wollen. In enger Abstimmung mit den zuständigen Gremien unseres Kirchenbezirks werden wir dazu nun weitere Gespräche mit potentiellen

Partnern führen mit dem Ziel, diese bis möglichst zur Sommerpause abzuschließen.

Wir haben uns außerdem mit dem Vorschlag unseres Bauausschusses für ein Verfahren zur Mauerwerkstrockenlegung unseres Pfarrhauses beschäftigt und hoffen hierfür noch auf einen Zuschuss unserer Landeskirche, sodass die Bauarbeiten voraussichtlich im Mai bzw. Juni starten können. Im April werden die Arbeiten zur Sanierung der Friedhofskapelle fortgesetzt.

Mit großer Dankbarkeit haben wir auf die vielen Veranstaltungen in unseren Kirchgemeinden in den letzten Monaten zurückgeblickt, die jeweils sehr gut besucht waren: Vom Ehrenamtsdank über den Film-Gottesdienst bis zu den Gesprächskreisen nehmen wir Ihr großes Interesse an unseren Veranstaltungen wahr und sind dankbar für die vielen Haupt- und Ehrenamtlichen, ohne deren Engagement dies nicht möglich wäre! Bleiben Sie uns also weiter treu!

*Axel Roth*  
Vorsitzender des Kirchenvorstands

## Aus dem Kirchenvorstand der Kirchgemeinde Großstädteln-Großdeuben

Zahlreiche Arbeiten auf den Grünflächen und der Baumschnitt rund um die beiden Kirchen und das Pfarrhaus sind in der dafür vorgeschriebenen Jahreszeit mit immensen Kosten erledigt worden. Die regelmäßige Pflege unserer Grundstücke hat in den letzten zwei Jahren unser Mitarbeiter Maik Pöbel äußerst fleißig und gründlich erledigt. Im Rahmen der Maßnahme „Soziale Teilhabe“ des Jobcenters Borna ist er bis Ende Mai in unserer Gemeinde tätig. Da wir von seinem Engagement und seiner Kompetenz sehr überzeugt sind, werden wir ihn im Rahmen einer geringfügigen Anstellung auch weiterhin beschäftigen. Wir danken ihm sehr für seine Tätigkeiten in den letzten zwei Jahren und wünschen ihm, dass er auch neben der Beschäftigung bei uns einen weiteren Wirkungskreis findet. Der Familiensonntag, ein Angebot für Familien mit einem an den Gottes-

dienst anschließenden Kreativangebot und gemeinsamem Mittagessen, findet nun auch in anderen Teilen der Markkleeberger Gemeinden statt, so in der Martin-Luther-Kirche und zum Stadtfest auf dem Rathausvorplatz. Dazu laden wir alle sehr herzlich ein. Neben unserer „Berta“ in Großdeuben, zu der nach wie vor viele Kinder aus dem Ort kommen, wollen wir nun mit einem weiteren Angebot aufmerksam machen. Wir haben eine Arche gekauft in der Größe von 4 mal 5 Metern, auf der man die Tiere und den Regenbogen bestaunen und vor allem darauf hüpfen kann. Diese Möglichkeit wollen wir Kindergärten und Schulen anbieten. Zum Gemeindefest am 15. Juni an der Fahrradkirche Zöbiger wird sie das erste Mal zu sehen und zu nutzen sein.

*Pfarrerin Kathrin Bickhardt-Schulz  
Vorsitzende des Kirchenvorstands*

## Saisonbeginn am Altendorffplatz

Sonnabend, 17. Mai, 15 Uhr

Unter dem Motto **„Wie schön blüht uns der Maien“** wird mit einer musikalischen Vesper in die Kirche Großstädteln zur Eröffnung des Musiksommers eingeladen.

Der Harthchor Zwenkau bietet Chormusik von Klassik bis Schlager mit Leandra Moritz am Klavier unter der Leitung von Carolin Creutz-Moritz. Das geistliche Wort zur Eröffnungsvesper hält Pfarrerin Kathrin Bickhardt-Schulz.

Der Eintritt ist frei, die Veranstaltung wird von der Kulturstiftung des Freistaates Sachsen gefördert.



# WAS UNS AM HERZEN LIEGT

## Abendgottesdienst in der Johanniskirche am Gründonnerstag



Foto: Heike C. Müller

Die Lichter-Andacht des vergangenen Jahres hat mehr als 40 Teilnehmende begeistert. Zur Zeit wird überlegt, wie daran angeknüpft werden kann. Im Gespräch ist ein „evangelisches Passahmahl“, ein liturgischer Gottesdienst an festlich gedeckter Tafel für ca. zwei Stunden, der den Anlass des Mahls, Jesu letztes Passah mit seinen Jüngern, in Speisen und Abläufen zum Inhalt hat.

Die Johanniskirche bietet etwa 40 Personen dafür Raum, um Speisefolge und Abendmahl gut vorzubereiten. Eine vorherige Anmeldung in einem der Pfarrämter ist deshalb unumgänglich. Die Teilnahme ist frei, um eine Kollekte für die Speisen wird gebeten.

*Pfarrer Frank Bohne*

## Ehrenamtliche Nachrichtenblattverteiler gesucht

Wenn Sie dieses Nachrichtenblatt in den Händen halten, dann vermutlich, weil Sie es in Ihrem Briefkasten gefunden haben. In unserer Gemeinde haben sich Ehrenamtliche bereit-erklärt, sechsmal im Jahr die Nachrichtenblätter aus dem Pfarramt abzuholen und in ihrem Einzugsbereich zu verteilen. Einige machen dies bereits seit mehreren Jahren oder sogar Jahrzehnten, müssen nun aber aus gesundheitlichen Gründen leider aufhören.

Um auch weiterhin diesen Briefkastenservice anbieten zu können, suchen wir dringend Gemeindeglieder, die sich

vorstellen können, uns als ehrenamtliche Austräger zu unterstützen.

Kommen Sie bitte gern mit uns ins Gespräch, wir freuen uns auf Ihren Anruf oder Ihren Besuch in unserem neuen Verwaltungszentrum in der Südstraße 2 A, Tel.: 0341-3 58 69 59.

Wir schätzen diese Arbeit sehr und möchten uns an dieser Stelle bei all unseren Austrägern ganz herzlich für die treuen Dienste bedanken!

*Ines Böhme  
Verwaltungsmitarbeiterin*



## Treffen wir uns am 15. Juni zum Gemeindefest an der Fahrradkirche in Zöbigger?

Nachdem wir im vergangenen Jahr so fröhlich das 300. Jubiläum der Fahrradkirche Zöbigger gefeiert haben, möchten wir auf die positiven Erfahrungen aufbauen, um das diesjährige Gemeindefest am 15. Juni ab 14 Uhr gemeinsam mit Jung und Alt auf dem Gelände rund um die Fahrradkirche zu feiern. Wir möchten das besondere Flair des Geländes nutzen und einen bunten Nachmittag mit Attraktionen für alle Altersgruppen gestalten.

Den Auftakt bildet ein Gottesdienst mit der Jungen Gemeinde unter dem Motto „Die da oben“. Anschließend laden eine Hüpfburg sowie Spiele und weitere Aktivitäten nicht nur die Kleinen, sondern **alle** zum Mitmachen ein. Für ein gelungenes Familienfest braucht es natürlich noch viel mehr: Eine festlich geschmückte Kirche, Live-Musik, vielleicht ein Schauspiel, Kaffee



Foto: Michae Malkow

und Kuchen, Würstchen vom Grill und erfrischende Getränke... Die Planungen sind noch in vollem Gange.

Im Anschluss ab etwa 17.30 Uhr planen wir, die ehrenamtlichen Helfer der Martin-Luther-Kirchgemeinde sowie der Kirchgemeinde Großstädteln-Großdeuben zum diesjährigen Ehrenamtsempfang zu begrüßen. Hierzu wird gesondert eingeladen – zu einem Konzert unter der Leitung von Professor Thomas Hauschild, gefolgt von einem gemütlichen Beisammensein in der dann hoffentlich sommerlichen Abendstunde.

*Eva Sonnenberg  
Kirchvorsteherin, Ausschuss  
für Öffentlichkeitsarbeit*



Studierende der Hochschule für Musik und Theater „Felix Mendelssohn Bartholdy“ der Klasse Horn mit Professor Thomas Hauschild (rechts)

# Ehrenamt - VORGESTELLT

## Was Blockflöten alles können... – Martin-Luther-Ensemble

Eine Weihnachtsgans, ein Froschkönig, Mittelalterliche Psalmen, arabische koptische Gesänge, Blues aus Australien – passt nicht zusammen? Doch – bei MaLu, den Blockflöten der Martin-Luther-Gemeinde schon.

Im vergangenen Jahr erreichten wir mit unseren Programmen Zuhörerinnen und Zuhörer in der eigenen Kirche, der Fahrradkirche, in Großstädteln, im Gemeindegkreis Regis-Breitingen. Die Spielerinnen haben geprobt, gemeinsam gearbeitet, gelacht, geplant und gespielt.

Wunderbare Begegnungen und gemeinsames Arbeiten mit Künstlerinnen wie Theatermacherin Lykke Langer, Malerin und Musikerin Mina Ragy Enayat, einem Pilgerdichter sowie Hannelore Hensen schenkten uns tolle Erfahrungen und emotionale Momente.

Wir freuen uns auf das vor uns liegende Jahr, haben Mitspielerinnen verabschiedet und neue Flötistinnen willkommen geheißen. Es wird auch dieses Jahr wieder Musik zur Freude, zu Mut für Frieden, zum Feiern des Lebens und zu Gottes Ehre geben. Wir sind gespannt.

*Eva Klätte*



Foto: Eva Klätte

# AUS DEM MARTIN-LUTHER-KINDERGARTEN

Foto: Marjon Besteman auf Pixabay



## Arbeitseinsatz – Bitte helfen Sie mit!

Am 14. Mai findet wieder unser alljährlicher Arbeitseinsatz im Kindergarten statt. Alle Familien sind eingeladen mitzuhelfen. Wir treffen uns gegen 15 Uhr im Garten des Kindergartens und besprechen die unterschiedlichen Aufgaben. Im Vordergrund steht das Aufhübschen, die Sicherheit und das

Nützlich- sowie Interessant-Machen des Gartens für unsere Kinder. Wir freuen uns über Pflanzen- und Samenspenden und jede helfende Hand! Bitte Werkzeug und Handschuhe mitbringen...

*Maria Zeitzmann  
Kindergartenleiterin*



Foto: Anja Lehmann

# RÜCKBLICK AUS DEM KINDERGARTEN



## Schwarzlichttheater

Am **5. März** fand für die Vorschüler des Martin-Luther-Kindergartens das jährliche Schwarzlichttheater statt.

Sie durften nach Kitaschluss im Kindergarten bleiben und übten mit Kathi und Kathrin kleine Theaterstücke ein. Sie sangen Lieder, tanzten und schmückten sich mit Dingen, die im Schwarzlicht leuchten. Zwischendurch gab es Abendbrot im Kindergarten. Die Kinder hatten sich Hot Dogs gewünscht.

Am Abend gab es dann noch eine Theatervorstellung für die Eltern, bevor es dann letztlich doch noch nach Hause ging. Die Kinder hatten so viel Spaß, dass sie ihren Auftritt am Folgetag für die jüngeren Kinder wiederholten. Das Leuchten in der Dunkelheit verzauberte auch unsere Kleinsten.

## Ausflug in die Tierklinik

Am **11. März** durften unsere Vorschüler die Tierkliniken in Leipzig besuchen. Organisiert wurde dies von einer Mama

und Elternbeiratsmitglied unseres Kindergartens. Sechs Tiermedizinstudentinnen lehrten uns etwas über das Huhn und das Ei.



An drei verschiedenen Stationen forschten, rechneten und experimentierten unsere Vorschüler. Im Anschluss durften wir noch in eine Ausstellung. Ein riesiges Pferdeskelett konnten wir dort bewundern, einen großen Schildkrötenpanzer und auch verschieden große Herzen passend zu ihren Tierkörpern. Was für ein spannendes Erlebnis!

*Maria Zeitzmann  
Kindergartenleiterin*



▲ **9. März**  
Familiensonntag in der  
Martin-Luther-Kirche

**8. März** >  
Gottesdienst mit  
Konfirmanden und  
Jugendchor im  
Pfarrhaus Großstädteln



Fotos: Silke Honig

## Kinderbibeltage im Gemeindezentrum



In der ersten Winterferienwoche fanden vom **17. bis 19. Februar** die Bibeltage im Gemeindezentrum Markkleeberg statt, an welchen 40 Kinder teilgenommen haben.

Vormittags beschäftigten sie sich mit der Bibelgeschichte des reichen Kornbauern. Nachmittags gab es viele verschiedene Workshops passend zum Thema, wie Backen mit Körnern, Tontöpfe bemalen, Stempel oder Körbe basteln, Notizbücher einnähen und eine Schnipseljagd. Außerdem inszenierten einige Kinder die Geschichte des reichen Kornbauern als Theaterstück und führten dieses am letzten Tag auf. Danach wurde der Film „Die goldene Gans“ geschaut und abschließend wurde die schöne Zeit mit gemeinsamen Spielen beendet. Viele Jugendliche aus der JG unterstützten die Bibeltage, indem sie Workshops leiteten, die Kinder betreuten und in der Küche halfen.

Bedanken möchten wir uns außerdem bei den Eltern, die die Kinder mit Mittagessen und Nachtschlaf versorgten.

*Helene Peukert und Mathilda Beyer*



Fotos: Carola Peifer

# ZURÜCKGEBLICKT



## „Neue Evangelische Mitte“ – Begegnungs- und Verwaltungszentrum eröffnet

Es war ein langer Weg: von der ersten Idee im Jahr 2018, dass die Markkleeberger Kirchengemeinden auch in der Verwaltung enger zusammenarbeiten sollten, bis zum „Tag der offenen Tür“ am **13. Februar 2025**, an dem die umgebaute Gewerbeeinheit zur Nutzung mit einer Ansprache und Segen durch Pfarrer Frank Bohne übergeben wurde. Der Posaunenchor, Kinder vom Kindergarten „Morgenland“, Nachbarn, Personen des öffentlichen Lebens und Gemeindeglieder gratulierten und nutzen die Chance zur Besichtigung.

Unsere drei Markkleeberger Kirchengemeinden sitzen bisher mit ihren Ver-

waltungen nahe an den Kirchen. Mit der Eröffnung des neuen Treffpunktes an der Ecke Rathaus-/Südstraße ist kirchliches Leben in die Stadtmitte gezogen – das bisherige Büro in der Pfarrgasse wurde geschlossen. Unsere Gemeindeglieder haben jetzt die Möglichkeit, quasi beim Einkaufen ihre Anliegen mit zu erledigen: beispielsweise Nachrichtenblätter abzuholen, eine Taufe anzumelden oder bei einem Kaffee im Begegnungszentrum zu verweilen.

Es sind vier Büroarbeitsplätze entstanden und zusätzlich ein Raum, der auf vielfältige Weise von bis zu 20 Personen für Sitzungen, Gruppentreffen, Filmnachmittage oder einfach für Gespräche genutzt werden kann. Nun gilt es, diesen Raum mit Leben zu füllen.

*Renate Strohmann*

Fotos: Renate Strohmann





^^ **Workshop am 1. Februar und Aufführung am 2. Februar**  
 Improvisations-Performance über die Erschaffung der Welt in der Auenkirche

vv **Gottesdienst mit Kantorei zu Lichtmess in der Martin-Luther-Kirche**  
 Der Stern wird heruntergelassen.



Fotos: Sylke Honig



# KINDERSEITE

Ein Lamm malen...

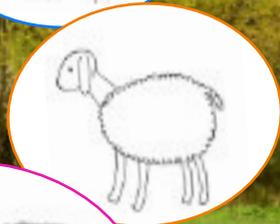
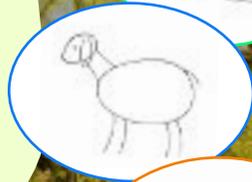
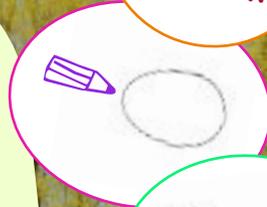
## DAS OSTERLAMM

Osterlamm ist ein klassisches Osteressen: Als Fleisch noch ausgesprochen wertvoll war, gab es ein großes Festessen, wenn im Frühling die ersten Lämmer geboren wurden. Endlich war der kalte Winter überstanden! Gleichzeitig ist das Lamm schon seit Beginn des Christentums ein Symbol für den auferstandenen Jesus Christus:

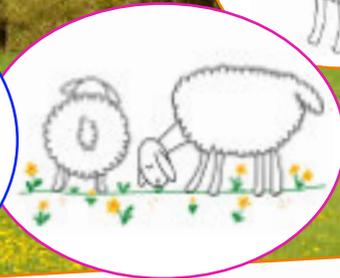
Während Jesus lebte, brachte jeder gläubige Jude für sich und seine Familie Opfer in einen Tempel. Um Gott zu danken und sich für Fehler zu entschuldigen, die man gemacht hatte. Besonders beliebte und wertvolle Opfertiere waren junge Lämmer. Auch Jesus, der Sohn Gottes, hat sich selbst geopfert, so glauben es Christen.

Er ist gestorben, um alle Menschen zu befreien. Um allen den Glauben an die Auferstehung zu geben. Wegen dieses großen Opfers wird Jesus schon seit fast 2000 Jahren "Lamm Gottes" genannt. Frank Muchlinsky

Foto: epd bild/Steffen Schellhorn



... Und jetzt du... 



Suche 5 Fehler im Bild!

## Jesus vor Pontius Pilatus



Rolator, Zeitung, Plakat, Sonnenschirm, Flosse

# GEMEINSAME ANSPRECHPARTNER

**Internet:** [www.kirche-markkleeberg.de](http://www.kirche-markkleeberg.de)

[www.martin-luther-kirchgemeinde.de](http://www.martin-luther-kirchgemeinde.de)  
[www.auenkirche-markkleeberg.de](http://www.auenkirche-markkleeberg.de)

**E-Mail:** Martin-Luther-Kirchgemeinde: [kg.markkleeberg\\_west@evlks.de](mailto:kg.markkleeberg_west@evlks.de)  
Auenkirchgemeinde: [kg.markkleeberg\\_ost@evlks.de](mailto:kg.markkleeberg_ost@evlks.de)  
Kirchgemeinde Großstädteln-Großdeuben: [kg.grossstaeteln-grossdeuben@evlks.de](mailto:kg.grossstaeteln-grossdeuben@evlks.de)

## **Pfarrer Frank Bohne**

Pfarramtsleiter Region VI

Mittelstraße 3 • 04416 Markkleeberg

Tel.: 0341 35027546

Fax: 0341 35027547

E-Mail: [frank.bohne@evlks.de](mailto:frank.bohne@evlks.de)

**Sprechzeit:** nach Vereinbarung

## **PfarrerIn Kathrin Bickhardt-Schulz**

PfarrerIn Region VI sowie für Tourismus  
und Freizeit im Südraum Leipzig

Alte Straße 1 • 04416 Markkleeberg

Tel.: 034299 75459

Mobil: 0177 3565209

Fax: 034299 75402

E-Mail: [kathrin.bickhardt\\_schulz@evlks.de](mailto:kathrin.bickhardt_schulz@evlks.de)

**Sprechzeit:** nach Vereinbarung

## **PfarrerIn Barbara Hüneburg**

PfarrerIn Region VI

Pfarrwinkel 16 • 04442 Großdolz

Tel./Fax: 034203 52851

E-Mail: [barbara.hueneburg@evlks.de](mailto:barbara.hueneburg@evlks.de)

**Sprechzeit:** nach Vereinbarung

## **Seelsorgerliches**

Haus- und Krankenbesuche des Pfarrers bzw.  
der Pfarrerinnen, auch mit Abendmahl oder  
Krankensalbung, können jederzeit persönlich  
oder telefonisch vereinbart werden

## **Kantorin/Kantor:**

Susanne Blache

Tel.: 0341 3380973

E-Mail: [susanne.blache@evlks.de](mailto:susanne.blache@evlks.de)

Frank Zimpel

Tel.: 0341 2535924

E-Mail: [frank.zimpel@evlks.de](mailto:frank.zimpel@evlks.de)

## **Gemeindepädagogin:**

Carola Peifer

Tel. 0173 6907007

E-Mail: [c.peifer@gmx.net](mailto:c.peifer@gmx.net)

Max Günther

Tel. 0162 3126638

E-Mail: [max.guenther@evlks.de](mailto:max.guenther@evlks.de)

## **Telefon Seelsorge:**

Tel.: 0800 1110111 oder 0800 1110222



## Kontakte Martin-Luther-Kirchgemeinde

### Pfarramt und Kirchgeldstelle der Martin-Luther-Kirchgemeinde Markkleeberg-West

Südstraße 2 A • 04416 Markkleeberg  
Tel.: 0341 3586959 Fax: 0341 3587875

**Öffnungszeiten:** dienstags: 14.00 – 18.00 Uhr  
donnerstags: 10.00 – 12.00 und 14.00 – 16.00 Uhr  
freitags: 10.00 – 12.00 Uhr

Ines Böhme Tel.: 0341 35022245 (außer mittwochs) E-Mail: ines.boehme@evlks.de  
Sylke Hönig Tel.: 0341 3586959 (dienstags bis donnerstags) E-Mail: sylke.hoenig@evlks.de

**Küsterin:** Katrin Fuhrmann Tel. 01573 2734000



### Martin-Luther-Kindergarten

Pfarrgasse 27 • 04416 Markkleeberg  
Leiterin: Maria Zeitzmann E-Mail: kita.markkleeberg\_west@evlks.de  
Tel. Büro: 0341 3584941 Tel. Haus 1: 0341 35022243  
Fax: 0341 3503748 Tel. Haus 2: 0341 35022244

**Öffnungszeiten:** montags – freitags: 7.00 – 17.00 Uhr

### Friedhofsamt der Martin-Luther-Kirchgemeinde Markkleeberg-West

Rathausstraße 51 • 04416 Markkleeberg  
Michael Wegner und Sieghart Adler Tel.: 0341 3580763 Fax: 0341 3541598  
E-Mail: friedhof.markkleeberg\_west@evlks.de

**Öffnungszeiten:** montags und donnerstags: 10.00 – 12.00 Uhr  
dienstags: 10.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 17.00 Uhr

**Öffnungszeiten des Alten Friedhofs:** April bis September:  
8.00 Uhr – 19.30 Uhr

### Verein der Freunde und Förderer der Fahrradkirche Zöbiger e. V. – Dorfstr. 2

E-Mail: fahrradkirche@martin-luther-kirchgemeinde.de  
Anfragen zu Führungen/Besichtigungen über das Pfarramt der Martin-Luther-Kirchgemeinde

### Vermietungen

**Gemeindezentrum (GZM)**, Mittelstr. 3  
Vermietungen über das Pfarramt der Martin-Luther-Kirchgemeinde  
**Altes Kantorat**, Lauersche Str. 12 (Saal für Feiern)  
Vermietungen über das Pfarramt der Martin-Luther-Kirchgemeinde

## Finanzielles der Martin-Luther-Kirchgemeinde Markkleeberg-West

### Spenden:

Empfänger: Martin-Luther-Kirchgemeinde Markkleeberg-West  
IBAN: DE05 8605 5592 1118 3008 97 BIC: WELADE81XXX  
Verwendungszweck (bitte den Zweck Ihrer Spende angeben): 1. Gemeindearbeit,  
2. Diakonische Arbeit, 3. Fahrradkirche Zöbiger, 4. Jugendarbeit,  
5. Kindertagesstätte, 6. Kirchenmusik, 7. Neue Fenster

### Mieten, Pachten, Erbpachten und Gebühren:

Empfänger: Ev.-Luth. Kirchenbezirk Leipzig  
IBAN: DE72 3506 0190 1620 4790 60 BIC: GENO DE D1 DKD  
Verwendungszweck: RT 1827 (Bitte Ihren Namen und den Verwendungszweck angeben!)

### Kirchgeld:

Empfänger: Martin-Luther-Kirchgemeinde Markkleeberg-West  
IBAN: DE65 8605 5592 1198 3000 82 BIC: WELADE81XXX  
Verwendungszweck: Bitte Kirchgeld-Nummer angeben!

### Kollektengutscheine (ab 2,50 €)

können Sie gegen eine Zuwendungsbestätigung im Pfarramt der Martin-Luther-Kirchgemeinde erhalten.



# Kontakte Auenkirchgemeinde

## Pfarramt, Kirchgeldstelle und Friedhofsverwaltung der Auenkirchgemeinde Markkleeberg-Ost

Kirchstraße 36 • 04416 Markkleeberg  
Tel: 0341 3380527 E-Mail: kg.markkleeberg\_ost@evlks.de  
Sylke Hönig E-Mail: sylke.hoenig@evlks.de

**Öffnungszeiten:** montags: 10.00 – 14.00 Uhr  
dienstags: 16.00 – 18.00 Uhr

**Newsletter der Auenkirchgemeinde, zu beziehen unter (E-Mail):** auenkirchgemeinde@gmx.de

## Finanzielles der Auenkirchgemeinde

### Zahlungen an die Kirchengemeinde, z. B. Spenden:

Empfänger: Ev.-Luth. Kirchenbezirk Leipzig  
IBAN: DE72 3506 0190 1620 4790 60 BIC: GENO DE D1 DKD  
Verwendungszweck: RT 1826 (Bitte Ihren Namen und den Verwendungszweck angeben!)

### Kirchgeld:

Empfänger: Ev.-Luth. Kirchenbezirk Leipzig  
IBAN: DE90 3506 0190 1620 4790 27 BIC: GENO DE D1 DKD  
Verwendungszweck: Bitte Kirchgeld-Nummer angeben!

### Konto für Zahlungen an die Friedhofsverwaltung:

Empfänger: Ev.-Luth. Auenkirchgemeinde Markkleeberg-Ost  
IBAN: DE71 8605 5592 1148 4005 55 BIC: WELADE8L

## Förderverein Kirchenmusik Auenkirche e. V.

Empfänger: Förderverein Kirchenmusik Auenkirche e. V.  
E-Mail: fv.kirchenmusik.auenkirche@posteo.de  
IBAN: DE59 8605 5592 1100 4664 75 BIC: WELADE8L

# Kontakte Kirchengemeinde Großstädteln–Großdeuben

Evangelisch-  
Lutherische  
Kirchengemeinde  
Großstädteln-  
Großdeuben



## Pfarramt, Kirchgeldstelle und Friedhofsverwaltung der Kirchengemeinde Großstädteln–Großdeuben

Alte Straße 1 • 04416 Markkleeberg  
Tel.: 034299 75459 Fax: 034299 75402  
Simone Grosche E-Mail: [simone.grosche@evlks.de](mailto:simone.grosche@evlks.de)

### Öffnungszeiten:

dienstags: 15.00 – 17.30 Uhr  
mittwochs: 10.00 – 13.00 Uhr  
freitags: 10.00 – 12.00 Uhr

### Vermietungen

**Jugendhaus Großstädteln**, Alte Straße 1, über das Pfarramt Großstädteln

### Finanzielles der Kirchengemeinde Großstädteln–Großdeuben

#### Spenden, Mieten, Pachten, Erbpachten und Gebühren:

Empfänger: Ev.-Luth. Kirchenbezirk Leipzig  
IBAN: DE72 3506 0190 1620 4790 60 BIC: GENO DE D1 DKD  
Verwendungszweck: RT 1825 (Bitte Ihren Namen und den Verwendungszweck angeben!)

#### Kirchgeld:

Empfänger: Kirchengemeinde Großstädteln–Großdeuben  
IBAN: DE52 3506 0190 1677 8000 18 BIC: GENO DE D1 DKD  
Verwendungszweck: Bitte Kirchgeld–Nummer angeben!

## Impressum

Herausgeber:	Die Kirchenvorstände	Auflage:	3100 Exemplare
Verantw. Redakteure:	Pfr. Frank Bohne Pfn. Kathrin Bickhardt–Schulz	Satz:	Heike Christina Müller
Textlieferung an:	<a href="mailto:sylke.hoenig@evlks.de">sylke.hoenig@evlks.de</a> bis 5. Mai Betreff: Nachrichtenblatt	Druck:	FISCHER druck&medien Papier zertifiziert nach EU Ecolabel und FSC®
Foto Titelseite	Heike Christina Müller		
Fotos letzte Seite:	Heike Christina Müller		
Redaktionsschluss:	12. März		

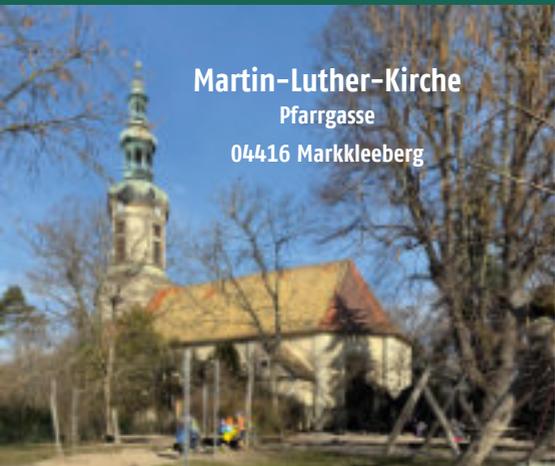


Drucksache mit  
**Klimabeitrag**

FISCHER druck&medien schützt jährlich 500m<sup>2</sup>  
Wald zur CO<sub>2</sub>-Kompensation von Druck&Papier.

# Kommt!

## ADRESSEN DER KIRCHEN



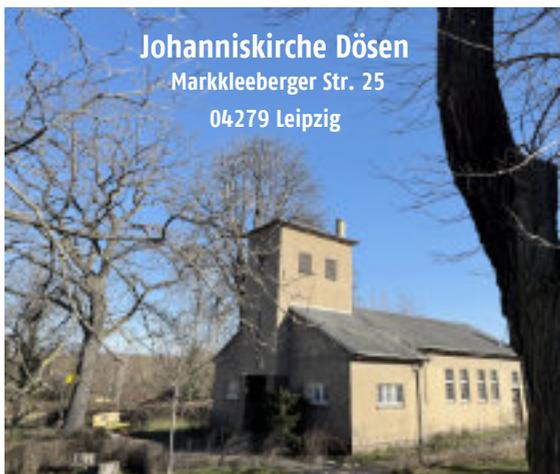
**Martin-Luther-Kirche**  
Pfarrgasse  
04416 Markkleeberg



**Auenkirche**  
Kirchstraße 27  
04416 Markkleeberg



**Fahrradkirche Zöbiger**  
Dorfstraße 2  
04416 Markkleeberg



**Johanniskirche Dösen**  
Markkleeberger Str. 25  
04279 Leipzig



**Kirche Großstädteln**  
Altendorffplatz  
04416 Markkleeberg



**Katharinenkirche Großdeuben**  
Kirchstraße 14 a – 04564 Böhlen/OT Großdeuben